# Mitbürger!

Das Vaterland ist in Gefahr. Se. Majestät, wahrscheinlich den volksfeindlichen Einflüsterungen der aristokratischen Parthei nachgebend, hat seine treue Hauptstadt verlassen. Unser Staatskredit, die Existenz der Gesammt-Monarchie, Alle unsere blutig gesiegelten, und mit bewunderungswürdiger Consequenz durchgekämpften Errungenschaften, das Bürgerglück, der Bürgerfriede von mehr als dreißig Millionen Menschen sind durch dieses unheilschwangere Ereigniß in Frage gestellt. Eine so außerordentliche Lage kann nur in einem außerordentlichen Heilmittel ihre Lösung finden.

**Durchglüht von dem reinsten Patriotismus wagen wir es daher, in so ernster Stunde, Euch den Vorschlag zu machen, an den mit der unverwelklichen Krone der Bürgertugend und der Völkerliebe geschmückten Erzherzog Johann sogleich eine Deputation zu entsenden, die ihn im Angesichte so furchtbarer Gefahren bestimmen soll, falls Se. Majestät durch die warmen Bitten seiner treuen Bürger zur Rückkehr nicht bewogen werden könnte, das Staatsruder provisorisch zu ergreifen, und die Monarchie dem Abgrunde, der sie zu verschlingen droht, zu entreißen.**

Wien, den 18. Mai 1848.

Dr. A. J. Becher. Dr. Carl Tausenau. L. Ribarz. Mathias Emanuel Löbenstein.

43